

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: B 2019/060 freigegeben
--

Amt: 60 Stadtbauamt Verfasser: Frau Rothe / Herr Knopsmeier
--

Datum: 09.10.2019

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Technischer und Umweltausschuss	28.10.2019	öffentlich

Betreff:

Vergabe von Bauleistungen: Erneuerung Zechelsweg in Freital

Sach- und Rechtslage:

- Beschluss-Nr. 012/2018 vom 08.02.2018, (Vorlage B 2018/004) - Beschluss zur Umsetzung des Bauvorhabens Erneuerung Zechelsweg in Freital

Die geplante Ausbaulänge der Straße beträgt 310 m und liegt zwischen den Hausnummern Zechelsweg 11 bis 46. Beidseitig der Straße grenzen unmittelbar Privatgrundstücke mit Einfamilienhäusern bzw. Doppelhäusern an. Die Straße wird wie im Bestand mit einem ca. 3 m breiten Querschnitt ohne Gehwege gebaut. Die Stärke des Fahrbahnoberbaus beträgt 0,55 m. Die Fahrbahn des Zechelswegs wird mit Granitkleinpflaster erneuert. Grund sind die erhebliche Längsneigung, die Ausbildung als Sackgasse und die hohe Anzahl von Einbauteilen, die einen qualitätsgerechten Einbau von Asphalt in der einspurigen Fahrbahn nicht gestatten.

Eine Ausnahme bildet die Wendefläche, die wie im Bestand eine neue Asphaltdecke erhält. Die öffentliche Beleuchtung wird nicht verändert.

Am Bauvorhaben beteiligen sich der Abwasserbetrieb mit einer partiellen Auswechslung des Mischwasserkanals und der Erneuerung von Hausanschlüssen einschließlich Kontrollschächten sowie die FSG mit der Umverlegung von Gasleitungen, Kabeln und der Verlegung von Leerrohren.

Gemäß der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A § 3 a Abs. 1 vom 01.03.2019 wurde eine Öffentliche Ausschreibung gewählt.

In Vorbereitung der Ausschreibung haben sich die Auftraggeber

Große Kreisstadt Freital	für Los 0: Verkehrssicherung
Große Kreisstadt Freital	für Los 1: Straßenbau
Abwasserbetrieb der Stadt Freital	für Los 2: Kanalbau
Freitaler Strom + Gas GmbH	für Los 4: Leitungsbau Gas, Elt und FM

zu einer gemeinsamen Vergabe auf das in der Summe wirtschaftlichste Angebot geeinigt.

Für diese öffentliche Ausschreibung hatten sich 6 Unternehmen beworben. Zum Eröffnungstermin legten 3 Firmen ein form- und fristgemäßes Angebot vor.

Angebotssummen:

Bieter	Firma	Angebotssumme €	Nachlass %	Nebenangebote Stück
1	Arndt Brühl GmbH Freital	411.326,16	-	-
2	Straßenbau Riemer e.K. Großenhain	555.546,06	-	-
3	Weishaupt GmbH Freital	523.506,12	-	-

Formale Angebotswertung

Es liegen keine Ausschlussgründe gemäß SächsVergabeG §5 Abs. 1 vor.

Eignungsprüfung

Die Bieter sind für die Ausführung der Leistungen geeignet. Bieter 1 und 3 waren in der Vergangenheit bereits für die Stadt Freital tätig und konnten dabei die Eignung, Leistungsfähigkeit und Fachkunde unter Beweis stellen.

Rechnerische Angebotswertung

Die rechnerische Prüfung der Angebote gemäß § 16d VOB/A erfolgte. Die Angebote sind angemessen und verbleiben in der Wertung.

Die Einhaltung der Mindestlöhne wurde geprüft und es wurden keine Abweichungen festgestellt.

Nebenangebote und Nachlässe

Es wurden keine Nebenangebote und keine Nachlässe gewährt.

Auswahl des wirtschaftlichsten Angebots

Der Zuschlag erfolgt gemäß den Bedingungen der Ausschreibung, in der die Gesamtvergabe des Vorhabens zugrunde gelegt ist.

Hierzu wurde die Gesamtsumme aller 4 ausgeschriebenen Lose gebildet. Die von den jeweiligen Auftraggebern der Lose eigenverantwortlich geprüften und gewerteten Angebotssummen ergeben folgende rechnerische Zusammenstellung.

Auswertung über die Bruttogesamtsumme

Rangfolge	Bieter	Geprüfte Summe in €
1	Arndt Brühl GmbH	411.326,16
2	Weishaupt GmbH	523.506,12
3	Straßenbau Riemer e.K.	555.546,06

Gemäß Gesamtvergabe erfolgt die Zuschlagserteilung auf das Angebot der Firma Arndt Brühl GmbH.

Die zu vergebende Summe für die Stadt Freital, des Loses 0 anteilig sowie des Loses 1 gliedert sich wie folgt:

Aufteilung	Summe Bieter 1 in €
Anteilig Los 0	39.783,02
Los 1	222.231,66
Summe Netto	262.014,68
MwSt. 19 %	49.782,79
Auftragssumme brutto	311.797,47

Die Realisierung des Bauvorhabens ist für den Zeitraum vom 24.02.2020 bis 11.12.2020 vorgesehen.

Die Kostenberechnung für den Anteil Stadt Freital beträgt 394.000,00 € brutto. Das Angebot liegt unter der Kostenberechnung und mit 27 % unter dem Angebot des Zweitplatzierten. Begründen lassen sich die Abweichungen durch geringe Nachunternehmeranteile, geringe Lohnkosten, die Nähe zur Baustelle und die Vermutung des großen Interesses am Bauvorhaben.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Finanzierung des Vorhabens „Erneuerung Zechelsweg in Freital“ standen im Haushaltsplan 2018 Mittel in Höhe 445.000,00 € (Sperrvermerk bei Bewilligung von Zuwendungen) und 2019 Mittel in Höhe 50.000,00 € in dem Produktkonto 541001.785120 (Kreisstraßen, Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen) zur Verfügung. Die über die Baukosten hinaus gehenden Mittel sind für Baunebenkosten (z. B. Planung, Vermessung) erforderlich.

Für das Bauvorhaben wurden Gesamtzusendungen im Rahmen der Förderung des kommunalen Straßen- und Brückenbaus vom Freistaat Sachsen in Höhe 287.600,00 € als Verpflichtungsermächtigung 2020 gewährt. Der Zusendungsbescheid vom 15.04.2019 liegt vor.

Beschlussvorschlag:

Der Technische und Umweltausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Vergabe der Bauleistung Erneuerung Zechelsweg in Freital für Los 1 (einschließlich der anteiligen Verkehrssicherung am Los 0) zu einer verbindlichen Angebotssumme in Höhe von

311.797,47 €

**an die Firma: Arndt Brühl GmbH
Straßen- und Tiefbau
Dresdner Straße 9
01705 Freital**

Rumberg
Oberbürgermeister